

Das **MONOLUX**-Therapie-System inclusive Zubehör wurde untersucht, ob Teile der NiSV\* zutreffen.

**Ergebnisse:**

1. Die NiSV betrifft die **MONOLUX** Produkte, da "intensive" Lichtquellen verwendet werden deren Zweck es ist, einen *Effekt auf das Zielgewebe auszuüben, wie unter Punkt 3 der NiSV definiert*
2. **Alle** in der Verordnung angegebenen **Grenzwerte** werden **sicher eingehalten**. Die Anwendung von **MONOLUX** Produkten am Menschen ist also **unbedenklich**. Die untersuchten Punkte im Einzelnen:

**a. Hochfrequente elektromagnetische Felder größer 100 kHz**

→ **Trifft nicht zu**, da **MONOLUX** maximal bis 25 kHz arbeitet

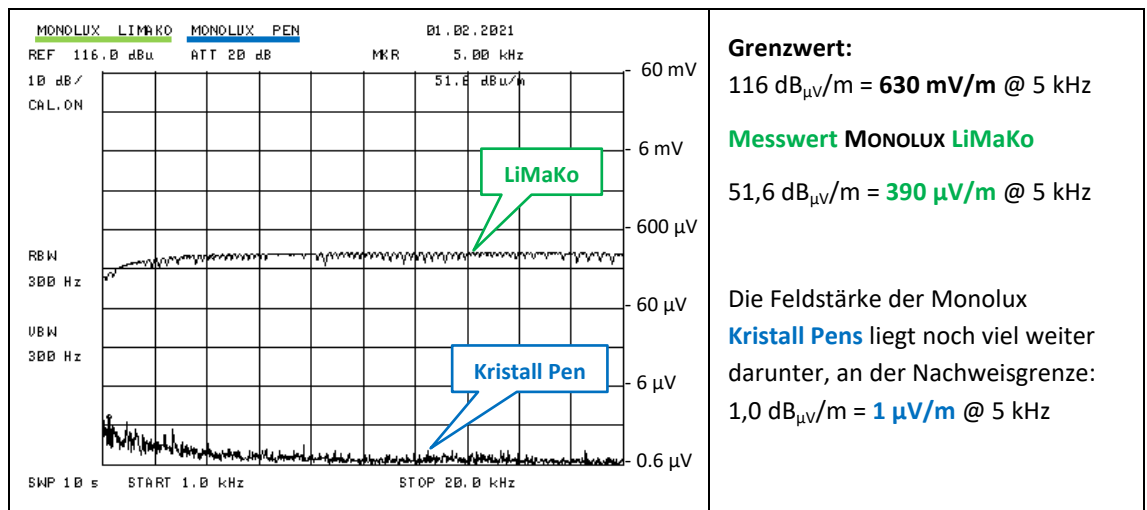
**b. Niederfrequente Felder**

**Trifft zu**, die Grenzwerte der Feldstärke betragen 10 mV/m für Frequenzen von 10 bis 25 Hz und steigen stetig an bis auf 3,4 V/m bei 25 kHz

Der stärkste Wert liegt beim **MONOLUX Limako** vor: 0,39 mV/m bei 5 kHz

Beim **Kristall Pen** liegt der stärkste Wert bei: 1 µV/m bei 5 kHz

→ **Diese Grenzwerte werden sicher eingehalten** (Sicherheitsfaktor >1000 )



**c. Gleichstrom**

**Trifft zu** beim **MONOLUX Combi** in der Geräteeinstellung „Measurement“

der Grenzwert beträgt 0,5 mA für Gleichstrom, stärkster Wert bei **MONOLUX**: 0,11 mA

→ **Dieser Grenzwert wird sicher eingehalten** (Sicherheitsfaktor 4,5)

**d. Statische Magnetfelder**

**Trifft zu**, der Grenzwert liegt bei 400 mT

Stärkster Wert liegt beim **MONOLUX Limako** vor: 0,3 mT

Beim **Kristall Pen** liegt der gemessene Wert bei: 0,06 mT

→ **Der Grenzwert wird sicher eingehalten** (Sicherheitsfaktor >1000)

\*NiSV: Verordnung zum Schutz vor schädlichen Wirkungen nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen